

dass hier extrem fleißig vorbereitende Arbeiten geleistet worden seien. Die Frage des Erhalts des Bades habe man sich nicht leicht gemacht und im Gemeinderat eine konstruktive Diskussion geführt. Ortsvorsteher Steffen Neumeister hob heraus, dass sich "ein Besuch im Waldbad immer lohne", besonders heute zum ersten Baggerbiss. Er erinnerte daran, dass der Förderverein die Diskussion ins Rollen brachte, der sich im Übrigen von Anfang an einbrachte, dass der Dialog mit den Stadtwerken konstruktiv gewesen sei und man eine akzeptable Lösung gefunden habe. Achim Schneider machte deutlich, "wir haben bei Herrn Arnold ein offenes Ohr für unser Begehren gefunden". Auch weiterhin werde der Förderverein bemüht sein, mit "seinen bescheidenen Mitteln mitzuhelfen".

Im März war die Entscheidung pro Sanierung einmütig im Gemeinderat gefallen. Neben den Drahtseilkonstruktionen des Zeltdaches steht besonders das Kinderbecken im Fokus der Arbeiten sowie die Zaunanlage. Das 1976 gebaute Schwimmbad war erstmals nach 20 Jahren saniert worden. Der Kinderplanschbereich wies in den nachfolgenden Jahren einen hohen Wasserverlust auf, rund 100 Kubikmeter Wasser pro Tag.

Sowohl aus den Reihen des Ortschaftsrates Schöllbronn wie auch aus jenen des Gemeinderates standen die Zeichen auf Erhalt dieses Waldbades. Auch Oberbürgermeister Johannes Arnold hatte sich im OB-Wahlkampf für den Erhalt des Bades ausgesprochen. Ein Förderverein hatte sich mittlerweile gegründet, der engagiert in den zurückliegenden Wochen selbst Hand anlegte bei den Bauarbeiten respektive Aktionen durchführte, um Gelder zu sammeln. Die Kosten für die Sanierung belaufen sich auf 670 000 Euro, ursprünglich waren es 1,1 Millionen Euro. Doch durch die Verkleinerung des Planschbeckens, die Reduzierung der Wasserspiele und dem Verzicht auf eine zweite Wasserebene konnten Kosten gesenkt werden.

Baggerbiss: Sanierungsbeginn beim Waldbad Schöllbronn



Baggerbiss Auftakt zur Sanierung des Kinderplanschbereichs des Waldbades Schöllbronn am Dienstagmorgen: OB Arnold im Bagger, Achim Schneider und Mirjam Sponer vom Förderverein, Stadtwerke-Geschäftsführer Eberhard Oehler und Ortsvorsteher Steffen Neumeister (v.l.n.r.).

Als einen guten Tag für Schöllbronn bezeichnete OB Arnold den Dienstagmorgen, als der Baggerbiss für die Sanierung u.a. im Kinderplanschbereich erfolgte. Mit Blick auf die Vorsitzenden des Fördervereins Achim Schneider und Mirjam Sponer betonte der OB,